

Verlag von  
Otto Spamer in Leipzig.

Ⓩ In etwa 14 Tagen wird erscheinen:

**Gesammelte  
Reden und Vorträge  
von Heinrich Caro**

Herausgegeben von  
Amalie Caro

8°. 14½ Bogen und 1 Porträt  
Bornehm und geschmackvoll kartoniert  
M. 4.— ord.

M. 3.— no., M 2.80 bar,  
Partie 11/10.

Heinrich Caro war von 1868 bis 1889 Direktor der Badischen Anilin- und Soda-Fabrik und von da bis 1910 Aufsichtsratsmitglied dieser Gesellschaft. 1892/93 wurde er zum Ersten Vorsitzenden des Vereins Deutscher Ingenieure gewählt, und 1897 bis 1901 leitete er den Verein Deutscher Chemiker. Von beiden Vereinen wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Seine verantwortungsvolle Stellung und die Pflicht der Repräsentation brachten ihn häufig an die Öffentlichkeit und seine vielen Freunde, Verehrer und Fachgenossen, die einst seinem temperamentvollen, feurigen Geiste lauschten, werden gern dieses schöne Gedentbuch besitzen. Caro war in Chemiker- und Ingenieurkreisen eine äußerst populäre Persönlichkeit; der Interessentenkreis für das hier angezeigte Buch ist daher naturgemäß ein sehr großer. In den Ortsgruppen der genannten beiden Vereine und anderen technischen Gesellschaften, in chemischen Fabriken usw. läßt sich leicht ein größerer Absatz erzielen.

Sch bitte zu verlangen.

Leipzig, 28. Mai 1913.

Otto Spamer.

**Wichtig für Handlungen  
mit russischer Kundschaft!**

Ⓩ

Zur Versendung gelangt  
in russischer Sprache

**Maxim Gorki  
Aufzeichnungen  
eines Wanderers**

Teil II. Erzählungen.

Preis

brosch. M. 1.50 ord., 1.15 no., 1.— bar

Partie 11/10

**Nikolai  
Krascheninnikow  
Keuschheit**

Roman

Preis

brosch. M. 5.— ord., 3.75 no., 3.35 bar

Partie 11/10

Zettel anbei. Wir bitten zu verlangen.

Berlin W. 50, den 24. Mai 1913.

I. Ladyschnikow Verlag  
G. m. b. H.